

DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation; BBF | Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung, Archiv

Nachlass Klara Schürmann (1901-1983). Findbuch. SCHÜR 1929 – 1976

Berlin : BBF 2020, VIII, 48 S.



Quellenangabe/ Reference:

DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation; BBF | Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung, Archiv: Nachlass Klara Schürmann (1901-1983). Findbuch. SCHÜR 1929 – 1976. Berlin : BBF 2020, VIII, 48 S. - URN: urn:nbn:de:0111-pedocs-218617 - DOI: 10.25656/01:21861

<https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0111-pedocs-218617>

<https://doi.org/10.25656/01:21861>

Nutzungsbedingungen

Dieses Dokument steht unter folgender Creative Commons-Lizenz: <http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/deed> - Sie dürfen das Werk bzw. den Inhalt vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen sowie Abwandlungen und Bearbeitungen des Werkes bzw. Inhaltes anfertigen, solange Sie den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen.

Mit der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.

Terms of use

This document is published under following Creative Commons-License: <http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/deed.en> - You may copy, distribute and render this document accessible, make adaptations of this work or its contents accessible to the public as long as you attribute the work in the manner specified by the author or licensor.

By using this particular document, you accept the above-stated conditions of use.



Kontakt / Contact:

peDOCS
DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation
Informationszentrum (IZ) Bildung
E-Mail: pedocs@dipf.de
Internet: www.pedocs.de

Mitglied der


Leibniz-Gemeinschaft

DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation
BBF | Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung
- Archiv -

Nachlass Klara Schürmann (1901-1983)

Findbuch

SCHÜR

1929 – 1976

Bearbeiterin: Nele Herzog

2020

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	III
1. Korrespondenz	9
2. Werke.....	10
2.1. Gutachten, Bewertungen und Stellungnahmen	10
2.2. Lehrkonzeption	15
2.3. Notizen und Mitschriften	21
2.4. Rede- und Aufsatzmanuskripte	23
2.5. Reiseberichte	24
2.6. Schulchronik.....	24
2.7. Schulpolitische Tätigkeiten	25
3. Sammlung / Zugeordnete Materialien.....	29
3.1. Werke Dritter.....	31
4. Fotografien	47

Vorwort

Biographie

Klara Maria Schürmann, als Harprath geboren am 20. August 1901, gestorben am 26. Mai 1983, war eine deutsche Volksschullehrerin und Pädagogik-Dozentin.

Klara Harprath schloss sich 1923 in Düsseldorf der Theatergruppe ihres späteren Ehemanns Wilhelm Schürmann-Horster an. Seit 1928 war sie Lehrerin an mehreren Reformschulen, darunter die Friedrich-Ebert-Schule in Luckenwalde und die weltliche Schule Putbusser Straße in Berlin-Wedding.¹

Im Nachlass von Klara Schürmann sind nur sehr wenige Lebensdokumente enthalten, die eine Annäherung an ihr Leben ermöglichen, auch sind keine Publikationen erschienen, die sich zentral mit ihrer Person beschäftigen. Die vorliegenden biographischen Angaben speisen sich daher weitestgehend aus Lebensbeschreibungen den Ehemann betreffend. Gemeinsam mit ihrem Mann, gehörte Klara Schürmann einer antifaschistischen Widerstandsgruppe an, die allerdings, so vermutet Sälter, mehr Diskussionszirkel als politisch aktiv war.² Wilhelm Schürmann-Horster sei ein „linksintellektueller Gegner des Nationalsozialismus“ gewesen und auch wenn er „mehr interessiert am Theater als an der Politik“ war, habe er versucht an „die linken Konzeptionen des Theaters in der Weimarer Republik“ anzuschließen und dabei geholfen, „gegen den Nationalsozialismus gerichtete Propagandaschriften zu verbreiten“. Wegen letzterem, der „Vorbereitung des Hochverrats durch antinazistische Propaganda“, wurde er 1942 verhaftet und 1943 in Berlin zum Tode verurteilt. Die Gestapo erkannte Klara Schürmann keine Schuld zu, obwohl auch in ihrem Besitz „marxistische Schriften“ gefunden wurden.³ Mitglieder der Gruppe, als dessen Wortführer Wilhelm Schürmann-Horster gilt, waren ein „Kreis von etwa 20 Künstlern, Intellektuellen, aber auch Arbeitern und Handwerkern“.⁴ Die Widerstandsgruppe der Schürmanns wird von anderen AutorInnen dem Umkreis der Widerstandsorganisation *Rote Kapelle* zugerechnet.⁵

Wilhelm und Klara Schürmann bekamen im April 1941 einen gemeinsamen Sohn, dessen Name nicht aus den im Bestand überlieferten Quellen hervorgeht. Klara Schürmann hat in Vorträgen nach dem Krieg von den zwei Jahrzehnten gesprochen, die sie mit Wilhelm Schürmann-Horster „in enger Verbundenheit verbringen und

¹ DIPP/BBF/Archiv: GUT LEHRER 120686, Klara Schürmann.

² Sälter, Gerhard (2016). *Phantome des kalten Krieges. Die Organisation Gehlen und die Wiederbelebung des Gestapo Feindbildes „Rote Kapelle“*. Berlin: Ch. Links, S. 119, 335f.

³ Moser, Arnulf (2007) *Wilhelm Schürmann-Horster (1900-1943) Ein politischer Schauspieler als Opfer der Nationalsozialisten*. In: *Schriften des Vereins für die Geschichte des Bodensees und seiner Umgebung*, Nr. 125. Sammlung Bodenseebibliotheken, S. 147.

⁴ Ebd., S. 142.

⁵ Rosiejka, Gert (1986). *Die Rote Kapelle. „Landesverrat“ als antifaschistischer Widerstand*. Hamburg: Ergebnisse.; vgl. auch Moser 2007.

erleben durfte, als seine Mitarbeiterin, als seine Kameradin, als Genossin, als Kampfgefährtin und später auch als seine Frau.“⁶

Nach der Befreiung vom Nationalsozialismus erhielt Klara Schürmann eine Anerkennung des Bezirksausschusses Berlin als „Opfer des Faschismus“.⁷ Ebenfalls auf genehmigten Antrag beim Bezirksausschuss kehrte sie nach der Befreiung vom Nationalsozialismus in die Lehrtätigkeit zurück.⁸ Ihr Lebensschwerpunkt befand sich seither in Berlin-Pankow. Sie unterrichtete zunächst in einer Schule in Berlin-Wedding und war ab 1948 Schulleiterin der 3. Grundschule in Pankow. 1952 wurde Schürmann Dozentin, später Professorin am Institut für Lehrerbildung in Ost-Berlin. Sie war dort hauptsächlich für die Ausbildung der Studierenden im Seminar Pädagogik verantwortlich, führte Hospitationen durch und nahm Prüfungen ab.

Außerdem wirkte sie gleichzeitig in der Lehrmittelkommission für die Unterstufe und fertigte etliche Stellungnahmen, Bewertungen und Gutachten zu Lehrmitteln an; zudem erstellte sie zahlreiche Gutachten zu Pädagogischen Lesungen⁹ zu den Themen Rechtschreibung und Heimatkundeunterricht in Bezug auf die Unterstufe.^{10 11}

Klara Schürmann war Mitautorin der Lehrpläne für die 1. Klasse und beteiligte sich gemeinsam mit Ilse Liebers¹² federführend an der Konzeption und Entwicklung von „Unsere Fibel“, dem Lesebuch für Schulanfänger in der DDR.¹³ Der Bestand enthält einige Manuskripte von Ilse Liebers, etwa zur Bearbeitung des Themas Lehrpläne, dem sich die beiden Frauen offenbar gemeinsam im Institut für Lehrerbildung von Groß-Berlin widmeten. Außerdem schrieb Liebers von 1962 bis 1963 eine Diplomarbeit über Leselernfibel, über die sie mit Schürmann korrespondierte.¹⁴

Als Vertreterin des Demokratischen Frauenbundes Deutschlands (DFD) und der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands (SED) gehörte Schürmann der Stadtver-

⁶ Ebd., S. 144.

⁷ Siehe DIPF/BBF/Archiv: SCHÜR 1, Bd.1: Korrespondenz mit Bezirksausschuss Opfer des Faschismus bezüglich Antrag auf Anerkennung als Opfer des Faschismus vom 27. September 1946.

⁸ Siehe ebd.: Korrespondenz mit Bezirksamt Wedding auf Englisch, Deutsch und Russisch bezüglich Wiedereinstellung in den Schuldienst vom 19. Juli 1946.

⁹ Pädagogische Lesungen sind „schriftlich fixierte Erfahrungsberichte von Pädagogen für Pädagogen“, sie gelten aus „schulpolitischer Perspektive [...] als wichtiges Mittel zur Intensivierung des Selbststudiums, des zentral organisierten Erfahrungsaustausches und der Weiterbildung von Lehrkräften in der DDR“, siehe Wähler, Josefine & Hanke, Maria-Annabel (2018) „Erfahrungen der Besten“ Die unikale Sammlung pädagogischer Lesungen der DDR – ein Werkstattbericht. In: Medien-Impulse 56/4, S. 3.

¹⁰ Die prämierten Lesungen werden mit einem Umfang von mehr als 9.000 Titeln als Sondersammlung in der Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung Berlin verwahrt. Zu zahlreichen Lesungen existieren Gutachten und kontextualisierende Korrespondenzen im Archivgut der APW der DDR.

¹¹ Siehe DIPF/BBF/Archiv: SCHÜR 6: Gutachten zu PL, darin u.a. Gutachten zu Pädagogischen Lesungen Nr. [219a](#), [349a](#), [743a](#), [1422](#), [1524a](#), [1529](#), [2547a](#).

¹² Ilse Erna Liebers wurde am 19.05.1928 geboren, siehe DIPF/BBF/Archiv: GUT LEHRER 4270: Personalakte Ilse Liebers. Zu den Leselernfibel siehe auch Stürmer, Verena (2014): Kindheitskonzepte in den Fibel der SBZ/ DDR 1945-1990. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.

¹³ Die Fibel erschien in vielfacher Auflage als zentrales Unterrichtsmittel für den Erstleseunterricht in der DDR.

¹⁴ Siehe DIPF/BBF/Archiv: SCHÜR 29, Bd. 1: Institut für Lehrerbildung Groß-Berlin, darin Manuskript von Ilse Liebers zum Thema: Arbeitsgruppe Grundriß/ Lehrplan 1. Klasse. Siehe auch DIPF/BBF/Archiv: SCHÜR 58, Bd. 1 und Bd. 2: Ilse Liebers: Die Intensivierung des Leselernprozesses und Berichte von Ilse Liebers.

ordnetenversammlung sowie dem Magistrat von Ost-Berlin an. Zudem war sie Mitbegründerin des Zentralen Ausschusses für Jugendweihe der DDR und Mitglied der Gewerkschaft Unterricht und Erziehung und des Kreiskomitee der Antifaschistischen Widerstandskämpfer der DDR von Berlin-Köpenick.

Der Bestand

Der Nachlass gelangte in den 1980er Jahren in das Archiv der Akademie der Pädagogischen Wissenschaften der DDR und wird heute als Depositum des Bundesarchivs durch das Archiv der BBF verwaltet.

Der in der BBF verwahrte Nachlass von Klara Schürmann hat einen Umfang von 1,20 laufenden Metern. Er enthält 79 Akteneinheiten und drei Fotografien aus der Zeit zwischen 1929 bis 1979. Die Überlieferungsschwerpunkte liegen in der Zeitspanne zwischen 1952 und 1962 sowie in den Jahren von 1965 bis 1973. Überliefert sind v. a. Unterlagen aus Klara Schürmanns Tätigkeit am Institut für Lehrerbildung, zu nennen sind insbesondere Manuskripte, Aufzeichnungen, Hospitationsberichte und Gutachten. Außerdem sind Unterlagen aus der politischen und gesellschaftlichen Arbeit Klara Schürmanns im Bestand enthalten. Der Nachlass wurde gemäß den Regeln für die Erschließung von Nachlässen und Autographen (RNA) in der Archivdatenbank ACTApro in die drei Gruppen Korrespondenz, Werke und Sammlung/Zugeordnete Materialien untergliedert. Dieser letzten Gruppe sind auch Werke Dritter zugeordnet. Die Überlieferung des audiovisuellen Materials ist mit lediglich drei Fotos nur sehr spärlich. In der Regel wurden die Archivalien innerhalb der einzelnen Gliederungspunkte chronologisch geordnet; die Werkkategorien sind alphabetisch sortiert.

Die Werke Schürmanns bilden den größten Teil des Bestandes. In diesem Klassifikationspunkt befinden sich Gutachten u.a. zu Pädagogischen Lesungen, aber auch Stellungnahmen zu Lehrmaterialien. Enthalten sind weiterhin Unterlagen zur Lehrkonzeption und Lehrplanung, zum Beispiel zu den Themen Lehrgespräch, Lehrervortrag, Wiederholung & Übung sowie Notizen zu einer Vorlesung aus dem Semester 1953/1954 zur Unterrichtsorganisation. Dem Klassifikationspunkt Werke sind ausführliche Dokumentationen Klara Schürmanns zu Praktika, Hospitationen und Prüfungen der Studierenden am Institut für Lehrerbildung insbesondere in den 1950er Jahren zugeordnet. Über Reisen nach Rumänien und Westdeutschland verfasste Klara Schürmann einige Berichte, die als Manuskripte den Werken beigegeben wurden. Ebenfalls enthalten sind Notizen und Protokolle zu Teilnahmen an Tagungen und Versammlungen der verschiedenen Institutionen und Gremien, in denen Klara Schürmann Mitglied bzw. aktiv tätig war.

Im Klassifikationspunkt Korrespondenzen wurden verschiedene Angelegenheiten mit öffentlichen Stellen wie etwa dem Bürgermeisteramt Berlin-Wedding oder dem Braunschweigischen Staatsministerium in zwei Bänden zusammengefasst. Außerdem enthalten ist ein Dankesbrief eines Schülers an Klara Schürmann.

In der Bestandsgruppe der Zugeordneten Materialien findet sich eine thematische Sammlung zum Thema „Westdeutschland“ und eine zum Thema „Novemberrevolution“. Der Nachlass enthält darüber hinaus auch kleinere Sammlungen von Theaterbroschüren, Lehrplänen der Oberschule und verschiedene Drucksachen zu Lehrbuchinhalten des Deutschunterrichts sowie zu Leselernfibeln. Innerhalb der Gruppe der Zugeordneten Materialien finden sich zudem Werke Dritter, die u.a. Manuskripte von Ilse Liebers und Christa Heidamke (*1940), Abschriften von Erich Hart und Ion Luca Caragiale (1852-1912) sowie etliche andere Drucksachen zu verschiedenen pädagogischen und politischen Themen enthält. Bei den im Bestand überlieferten zwei Fotografien handelt es sich um Kinderfotos, die vermutlich Schürmanns Sohn zeigen.

Die Verzeichnung erfolgte mit Hilfe der Datenbank ACTApro Desk. Die Datensätze sind über die Archivdatenbank online recherchierbar.

Für die Benutzung gelten die Bestimmungen des Bundesarchivgesetzes. Darüber hinausgehende besondere Vereinbarungen mit den Eigentümern privater Unterlagen bleiben unberührt.

Zitation

Wir bitten, die Archivalien wie folgt zu zitieren:

Langform:

DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation, BBF | Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung – Archiv: Nachlass Klara Schürmann: SCHÜR 20

Kurzform:

z. B.: DIPF/BBF/Archiv: SCHÜR 20

Bei den Fotografien muss der Begriff FOTO mit angegeben werden:

z. B.: DIPF/BBF/Archiv: SCHÜR FOTO 1

Quellen

Moser, Arnulf (2007) Wilhelm Schürmann-Horster (1900-1943) Ein politischer Schauspieler als Opfer der Nationalsozialisten. In: Schriften des Vereins für die Geschichte des Bodensees und seiner Umgebung, Nr. 125. Sammlung Bodenseebibliotheken. Online unter:

https://www.digishelf.de/objekt/bsz014854767_2007/159/LOG_0016/.

Rosiejka, Gert (1986). Die Rote Kapelle. „Landesverrat“ als antifaschistischer Widerstand. Hamburg: Ergebnisse.

Sälter, Gerhard (2016). Phantome des kalten Krieges. Die Organisation Gehlen und die Wiederbelebung des Gestapo Feindbildes „Rote Kapelle“. Berlin: Ch. Links.

Stürmer, Verena (2014) Kindheitskonzepte in den Fibeln der SBZ/ DDR 1945-1990. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.

Wähler, Josefine & Hanke, Maria-Annabel (2018) ‚Erfahrungen der Besten‘ Die unikale Sammlung pädagogischer Lesungen der DDR – ein Werkstattbericht. In: Medien-Impulse 56/4. Online unter: <https://medienimpulse.at/article/view/mi1316>.

Weiterführende Archivalien und Bestände

Archiv der BBF, GUT LEHRER 120686. Online unter:

https://archivdatenbank.bbf.dipf.de/actaproweb/archive.xhtml?id=Vz+++++0c4c2c4b-0b1c-410d-912e-7d5cc5520725#Vz_0c4c2c4b-0b1c-410d-912e-7d5cc5520725.

Nachlass Wilhelm Schürmann-Horster, Archiv der Akademie der Künste Berlin. Zentrales Parteiarchiv der SED, Stiftung Archiv der Parteien und Massenorganisationen der DDR im Bundesarchiv (SAPMO).

Weiterführende Literatur

Hochmuth, Ursel (1998) Illegale KPD und Bewegung „Freies Deutschland“ in Berlin und Brandenburg 1942-1945. Leipzig: Hentrich & Hentrich.

Zeittafel zum Leben und Wirken Klara Schürmanns

20.08.1901	Geburt von Klara Maria Harprath
21. März 1921	1. Lehrerprüfung in Arnsberg
1923	Mitglied kommunistischer Theatergruppe von Wilhelm Schürmann-Horster
Ab 1928	Lehrtätigkeit
Ab 22. Mai 1930	Lehrerin an Friedrich-Ebert-Reformschule Jüterbog-Luckenwalde
Oktober 1940	Eheschließung mit Wilhelm Schürmann-Horster
April 1941	Geburt des Sohnes von Klara und Wilhelm Schürmann
1946	Wiedereinstellung in den Schuldienst
1943-1947	Lehrerin, Leiterin und Chronistin der 3. Volksschule in Pankow
02. Oktober 1950	Verleihung des Ehrentitels „Verdienter Lehrer des Volkes“ in Berlin [durch den Senat von Berlin?]
1950-1953	Aufenthalte in Westdeutschland
1952	Dozentin am Institut für Lehrerbildung von Groß-Berlin
1952/ 1953	Besuch der Abenduniversität des Marxismus-Leninismus
26.05. 1983	Tod von Klara Schürmann in Berlin

1. Korrespondenz

1, Bd. 1

Amtliche Korrespondenzen

1944-1946, 1953-1956

Enthält: Einkommens- und Zahlungsnachweis vom 31. August 1943.- Korrespondenz mit Regierungspräsident vom 11. Dezember 1944.- Korrespondenz mit Bezirksamt Wedding auf Englisch, Deutsch und Russisch bezüglich Wiedereinstellung in den Schuldienst vom 19. Juli 1946.- Korrespondenz mit Bürgermeister des Verwaltungsbezirks Wedding bezüglich Zuzugsgenehmigung vom 22. Juli 1946.- Korrespondenz mit Braunschweigischem Staatsministerium bezüglich Ausscheiden aus dem braunschweigischen Volksschuldienst vom 14. August 1946.- Korrespondenz mit Bezirksausschuß Opfer des Faschismus bezüglich Antrag auf Anerkennung als Opfer des Faschismus vom 27. September 1946.- Abmeldung bei der polizeilichen Behörde Braunschweig-Ölper vom 30. September 1946.- Anmeldung bei der polizeilichen Behörde Braunschweig-Ölper von Oktober 1946.- Korrespondenz mit u.a. Hausgemeinschaftsleitung bezüglich Wohnangelegenheiten von 1953 bis 1956.

Enthält auch: nachgesendetes Telegramm von Ottilie Laan.- Reisegenehmigung der Quaker Relief Ambulance vom 10. Januar 1946.- Notizen zum Wohnungsbestand und Spedition.- Flugblatt zum Schulaufbau und Volksbildungsarbeit am Wedding vom Oktober 1946.- frankierter Briefumschlag von der Stadt Berlin an Klara Schürmann.

Umfang: 0,4 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4, A5, A6

Bestellsignatur: SCHÜR 1, Bd. 1

1, Bd. 2

Amtliche Korrespondenzen

1957-1973

Enthält: Notizen und Bericht über den Stand der Erfüllung der übernommenen Verpflichtungen gemäß Einzelvertrag vom 10. April 1957.- Korrespondenz mit Transportpolizei-Amt Berlin vom 24. März 1966 und 29. August 1966.- Korrespondenz mit VEB Transformatorenwerk Karl Liebknecht vom 15. April 1966.- Korrespondenz mit Staatlicher Zentralverwaltung für Statistik bezüglich Berufstätigenerhebung vom 26. September 1973.

Enthält auch: Einlieferungsscheine des Transportpolizeiamtes Berlin-Friedrichshagen.- Richtlinie zur Berufstätigenerhebung und staatlichen Auszeichnung 1973 des Ministerrat der DDR.

Umfang: 0,4 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4, A5

Bestellsignatur: SCHÜR 1, Bd. 2

2

Scheiben von Ilija Urumow

1960

Enthält: Schreiben von Schüler Ilija Urunow vom 02. September 1960 an Klara Schürmann.
Enthält auch: Manuskript zum Thema: Schöpferische Freundschaft.

Umfang: 0,4 cm, maschinenschriftlich, A4

Bestellsignatur: SCHÜR 2

2. Werke**2.1. Gutachten, Bewertungen und Stellungnahmen**

3

Auswertung von Literatur

1952-1965

Enthält: Notizen und Manuskript zu Geheimnisse des Waldes von Michail Prischwin.- Notizen zu Lektionen der Abenduniversität über Goethe und eine Vorlesung von Werner Dorst von Januar und Februar 1953.- Notizen zu verschiedenen Texten.

Enthält auch: Fragmente zum Thema: Gutachten über das Lesebuch für die 3. Klasse.- Notizen zur Lesefibelbewertung.- NVA Soldaten.- Lianes großer Bruder.- Manuskript von Prof. Herbert Jakob.

Umfang: 0,8 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4

Bestellsignatur: SCHÜR 3

4

Schülerbewertungsnotizen

1955

Enthält: 5 Notizen zur Bewertung des Sozialverhaltens und der Arbeitsleistung von Schülerinnen vom 02. April 1955.

Enthält auch: Einladung zum Elternseminar an der 9. Schule am 25. Januar 1955 von Klara Schürmann.

Umfang: 0,4 cm, maschinenschriftlich, Folio A5

Bemerkung: Benutzungsbeschränkung berechnet sich nach der Annahme, dass die Schülerinnen 1948 geboren sind, bzw. 1955 in der 1. Klasse waren.

Geschützt bis: 31.12.2048

Begründung: Gemäß Bundesarchivgesetz sind die Unterlagen für die Benutzung gesperrt.

Bestellsignatur: SCHÜR 4

5

Gutachten und Stellungnahmen zu Unterrichtsmaterialien

1957-1965

Enthält: Gutachten über Aufnahmevorlage zu den Tonbandvorhaben Ausdrucksschulung bei einer Bildbetrachtung vom 24. April 1957, Abschrift Ausdruckspflege bei einer Bildbetrachtung aus dem Lesebuch für die 4. Klasse.-

Gutachten zu den Beiheften zu Lichtbildreihen LR 39, Schreibgeläufigkeit und LR 40 Zur Arbeit am Schriftbild von Elisabeth Kaestner.- Korrespondenz mit Volk und Wissen Verlag.- Notizen und Gutachten zu Methodik des Erstleseunterrichts von Gerhard Dathe vom 01. Februar 1965.- Korrespondenz mit Volk und Wissen Verlag, Gutachten zu Fachtexte für den Leseunterricht, 2. Klasse vom 26. Mai 1965.- Gutachten zu Leseübungen - 1. Schuljahr - die bei den Schülern fröhliche Aktivität auslösen von Martha Bendig vom 04. Juni 1965.- Gutachten zu Konzeption zur Buchstabentasche von Anneliese Schneider vom 04. März 1971.-

Stellungnahme zu Unterrichtsmaterial Applikationen für die 1. Klasse von Dorothea Kaninsky vom 16. April 1964.- Stellungnahme zu Unterrichtsmaterial Kleinstlesemappe von R. Loser Nachf. vom 21. Mai 1964.- Stellungnahme zu Unterrichtsmaterial Didaktisches Material für den Erstleseunterricht von Otto Gamß vom 16. Juni 1965.

Umfang: 0,8 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4

Bestellsignatur: SCHÜR 5

6

Gutachten von Klara Schürmann zu Pädagogischen Lesungen

1957-1972

Enthält: 10 Gutachten zu Pädagogischen Lesungen zu den Themen Rechtschreibung und Heimatkunde.

Umfang: 1,6 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4

Bestellsignatur: SCHÜR 6

Gutachten zur Pädagogischen Lesung

06.02.1958

Enthält: Gutachten zur Pädagogischen Lesung von Peter Bade zum Thema: Das Gefühls- und Wertleben des Unterstufenkindes bei Andersen Nexö und Folgerungen für die Literatur auf der Unterstufe.

Umfang: 9 Blatt

Gutachten zum Manuskript

30.10.1962

Enthält: Gutachten zum Manuskript von K.-H. Klotzsche zum Thema: Begriffsbildung in der Unterstufe.

Enthält auch: Notizen.- Korrespondenz mit Volk und Wissen Verlag.

Umfang: 14 Blatt

Geschützt bis: 31.12. 2022

Begründung: Gemäß Bundesarchivgesetz sind die Unterlagen für die Benutzung gesperrt.

Gutachten zur Pädagogischen Lesung Nr. 349a

04.06.1965

Enthält: Gutachten zur Pädagogischen Lesung von Werner Mutz: Über den Wert der Lese-kastenarbeit und ihre Anwendung im heimatkundlichen Deutschunterricht der 1. Klasse.

Enthält auch: Korrespondenz mit Werner Mutz.- Manuskript der Pädagogischen Lesung.

Umfang: 51 Blatt

Bemerkung: Die pädagogische Lesung ist im Bestand der Bibliothek zu finden:

PL 349a

<https://bbf.bsz-bw.de/cgi-bin/koha/opac-detail.pl?biblionumber=540214>

Geschützt bis: 31.12. 2025

Begründung: Gemäß Bundesarchivgesetz sind die Unterlagen für die Benutzung gesperrt.

Gutachten zur Pädagogischen Lesung Nr. 743a

05.10.1965

Enthält: Gutachten zur Pädagogischen Lesung von Ursula Helm zum Thema: Der Anfangs-unterricht im Lesen- und Schreibenlernen bei gleichzeitiger Einführung der gemischten Antiqua und Schreibschrift.

Umfang: 7 Blatt

Bemerkung: Die pädagogische Lesung ist im Bestand der Bibliothek zu finden:

PL 743a

<https://bbf.bsz-bw.de/cgi-bin/koha/opac-detail.pl?biblionumber=724953>

Geschützt bis: 31.12. 2025

Begründung: Gemäß Bundesarchivgesetz sind die Unterlagen für die Benutzung gesperrt.

Gutachten zur Pädagogischen Lesung Nr. 1422

11.01.1969

Enthält: Gutachten zur Pädagogischen Lesung von Erika Parlow zum Thema: Kenntnisvermittlung in Heimatkunde (Klasse 1, naturwissenschaftlicher Bereich).

Umfang: 6 Blatt

Bemerkung: Die pädagogische Lesung ist im Bestand der Bibliothek zu finden:

PL 1422

<https://bbf.bsz-bw.de/cgi-bin/koha/opac-detail.pl?biblionumber=164600>

Geschützt bis: 31.12. 2029

Begründung: Gemäß Bundesarchivgesetz sind die Unterlagen für die Benutzung gesperrt.

Gutachten zur Pädagogischen Lesung

15.01.1969

Enthält: Gutachten zur Pädagogischen Lesung von Helene Mehlhorn zum Thema: Zur Entwicklung geistiger Fähigkeiten und Fertigkeiten im Rechtschreibunterricht der Klasse 1 auf der Grundlage des Mindestwortschatzes.

Umfang: 4 Blatt

Geschützt bis: 31.12. 2029

Begründung: Gemäß Bundesarchivgesetz sind die Unterlagen für die Benutzung gesperrt.

Gutachten zur Pädagogischen Lesung Nr. 1524a

12.01.1970

Enthält: Gutachten zur Pädagogischen Lesung von Gudrun Strube zum Thema: Erfahrungen bei der rationellen Gestaltung des Unterrichts, besonders bei Übungen und Wiederholungen im Leseunterricht der 1. Klasse im 1. Halbjahr.

Umfang: 5 Blatt

Bemerkung: Die pädagogische Lesung ist im Bestand der Bibliothek zu finden:

PL 1524a

<https://bbf.bsz-bw.de/cgi-bin/koha/opac-detail.pl?biblionumber=169222>

Geschützt bis: 31.12. 2030

Begründung: Gemäß Bundesarchivgesetz sind die Unterlagen für die Benutzung gesperrt.

Gutachten zur Pädagogischen Lesung Nr. 1529

12.01.1970

Enthält: Gutachten zur Pädagogischen Lesung von Christa Stöber zum Thema: Wie ich durch phonematische Übungen zur Erhöhung der Effektivität des Erstlese-Unterrichts beigetragen habe.

Umfang: 7 Blatt

Bemerkung: Die pädagogische Lesung ist im Bestand der Bibliothek zu finden:

PL 1529

<https://bbf.bsz-bw.de/cgi-bin/koha/opac-detail.pl?biblionumber=765388>

Geschützt bis: 31.12. 2030

Begründung: Gemäß Bundesarchivgesetz sind die Unterlagen für die Benutzung gesperrt.

Gutachten zur Pädagogischen Lesung Nr. 219a

o.D.

Enthält: Gutachten zur Pädagogischen Lesung von Irene Meusel zum Thema: Ein Versuch, dem Schüler bereits in der Unterstufe Einsichten in die Regeln und Grundsätze der Rechtschreibung zu vermitteln, um damit die Leistungen in Rechtschreiben zu heben.

Umfang: 6 Blatt

Bemerkung: Die pädagogische Lesung ist im Bestand der Bibliothek zu finden:
PL 219a

<https://bbf.bsz-bw.de/cgi-bin/koha/opac-detail.pl?biblionumber=724175>

Organisation zu Gutachten von Pädagogischen Lesungen

1969

Enthält: Notizen.- Hinweise für die Begutachtung pädagogischer Lesungen.- Gutachterbogen.

Enthält auch: Einladung zum Treffen junger Sozialisten vom 05. bis 07. Oktober 1969.- Einladung zur Lesung von Peter Edel am 09. Mai 1969.- Korrespondenzen vom Club der Kulturschaffenden, Johannes R. Becher.

Geschützt bis: 31.12. 2029

Begründung: Gemäß Bundesarchivgesetz sind die Unterlagen für die Benutzung gesperrt.

Gutachten zur Pädagogischen Lesung Nr. 2547a

01.11.1972

Enthält: Gutachten zur Pädagogischen Lesung von Helga Hartwig zum Thema: Einige Erfahrungen und Möglichkeiten, zur Entwicklung sozialistischer Schülerpersönlichkeiten beizutragen - dargestellt an der Aufgabe, Schüler in die Mitverantwortung für die Hausordnung einzubeziehen.

Umfang: 2 Blatt

Bemerkung: Die pädagogische Lesung ist im Bestand der Bibliothek zu finden:
PL 2547a

<https://bbf.bsz-bw.de/cgi-bin/koha/opac-detail.pl?biblionumber=562554>

Geschützt bis: 31.12. 2032

Begründung: Gemäß Bundesarchivgesetz sind die Unterlagen für die Benutzung gesperrt.

7

Untersuchung zum Wirken von Pionierkollektiven

1971-1973

Enthält: Vorbereitung der Untersuchung, Entwurf einer Konzeption und Notizen, Fragestellungen für die Arbeit vom 04. August 1971.- Durchführung der Untersuchung.- Notizen zu Problemübersicht und Zitaten.-

Manuskript zum Thema: Vorüberlegungen zur theoretischen Sondierung.- Referenzmaterial zur Untersuchung: Studienmaterial der Humboldt-Universität Berlin, Broschüre der Deutschen Lehrer Zeitung Heft 32 1971 Direktive zur Behandlung der Materialien des VIII. Parteitages der SED im Unterricht und in der außerunterrichtlichen Arbeit der allgemeinbildenden Schulen, Entwurf der Unterrichtsordnung, Hinweise für die Unterrichtskommission, Redemanuskript zum Thema: Die neue Funktion des Wissenschaft in der sozialistischen Gesellschaft von Willi Stoph auf dem Festakt aus Anlass des 550. Jahrestages der Universität Rostock am 12. November 1969 in Rostock, Zeitungsartikel Reise nach Weißwasser im Pionierleiter Ausgabe 11/12 vom Juni 1970 und weitere Seiten aus dem Pionierleiter.- Korrespondenz mit Nationaler Front, Informationsblatt 5 der Nationalen Front von 1971.

Umfang: 0,8 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4, A5

Bestellsignatur: SCHÜR 7

2.2. Lehrkonzeption

8, Bd. 1

Lehrplan

1947-1975

Enthält: Lektionsentwürfe von Studierenden 1947-1975.- Abschrift Bildungsplan der Berliner Grundschule 1952 vom Senator für Volksbildung.- Ratschläge und Empfehlungen zur Technik des Lernens und Studierens vom Institut für Lehrerbildung.- Jahresarbeitsplan des Instituts für Lehrerbildung Ausbildungskurs 1953/1954.- Aufgaben des Klassenleiters vom Institut für Lehrerbildung 1953.- Stellungnahme zum Lehrplan Pädagogik Kurs 3 und Kurs 4 vom 22. November 1954.- Überarbeiteter Grammatik-Plan vom 14. August 1963.- Anleitung zum Erziehungsplan vom 28. August 1963.- Lehrplanung zum Thema: Begriff, Bedeutung und Abhängigkeit der Unterrichtsmethoden.- Lehrplanung zur Stoffeinheit Unterrichtsmethoden und Thema: Der Begriff der Unterrichtsmethode.- Lehrplanung zum Thema: Das 1. didaktische Prinzip.- Lehrplanungsentwurf zum Thema: Ziel und Charakter des Unterrichts, Lehrplanung zum Thema: Grundschule.- Lehrplanung zum Thema: System der Volksbildung in der DDR.- Lehrplanung zum Thema: Die Grundsätze für den Aufbau des Volkssystem.- Lehrplanung zum Thema: Lehrgespräch.- Lehrplanung zum Thema: Lehrervortrag.- Lehrplanung zu Thema: Möglichkeiten der Konkretisierung der Unterrichtsarbeit.- Lehrplanung zur Durchführung des Schuljahres 1952/1953.- Lehrplanung von November 1953 bis Dezember 1954.- Manuskript zum Thema: Wiederholung und Übung.- Manuskript zum Thema: Die Hausaufgaben der Schüler.- Notizen zum Thema: Theorie des Unterrichts von 1953.- Notizen zum Thema: Anschaulichkeit.- Notizen zur Fachgruppe Pädagogik/Didaktik vom 27. April 1953.- Notizheft zur Vorlesung Die Organisation des Unterrichts von 1953/1954.- Notizen zur Einführung in den Deutschunterricht.- Notizhefte zu Deutsch Methoden I und II.- Notizen zu Grundlagen didaktischer Prinzipien.

Enthält auch: Lehrplan des Instituts für Lehrerbildung Pädagogik 2. Kurs vom 15. Juni 1954.- Anweisung über die Einführung der neuen Stundentafel für Grundschulen des Ministeriums für Volksbildung vom 29. Mai 1951.- Notizen zu u.a. Entwicklung der Rechtschreibung.- Bewertungsbogen.- blanko Stundenplan.- Fragmente zum Thema: Arbeit mit dem Bild, Planmäßigkeit und Systematik der Unterrichtsarbeit.- Oktoberempfehlung zum Thema: Immer richtig und gut Deutsch sprechen.- Leitsätze zum Thema des Pädagogischen Rates vom 29. Oktober 1954.- Disposition zu dem Referat Die Grundprinzipien der Unterrichtsarbeit in den Klassen 1-4 der allgemeinbildenden Schule.- Prüfungsfragen für das Fach Pädagogik.

Umfang: 1,8 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4, A5

Bestellsignatur: SCHÜR 8, Bd. 1

8, Bd. 2

Lehrplanung

1954-1955

Enthält: Notizbuch Pädagogik Kurs 2, Teil I von 1954/1955.- Notizbuch Pädagogik Kurs 2, Teil II.

Enthält auch: Unterrichtsmaterialschnipsel mit Fragen zum Thema: Das didaktische Prinzip.- Mitteilung zur Durchführung eines Sportfestes vom 08. Juni 1955.- Notizen zum Stundenablauf.- Notiz von SchülerInnen.- Entwurf 2, 246 zum Thema: Das Prinzip der Fasslichkeit.- Entwurf 2, 245 zum Thema: Das Prinzip der Bewusstheit und des schöpferischen Charakters der Arbeit des Schülers im Unterricht bei führender Rolle des Lehrers im ganzen Unterrichts-Prozess.- Notiz zur Stoffverteilung im Pädagogik Kurs 2.- Rede zur Eröffnung der Seminare 1954/1955.- Lehrplanung von März bis Juni 1955.- Lehrplanung zum Thema: Erkenntnistheorie Lenins.- Lektionsentwurf zum Thema: Theorie des Unterrichts.- Notizen zu Lektionsentwürfen von Studierenden.- Korrespondenz zu Lehrplanung mit Ministerium für Volksbildung vom 01. November 1954.

Umfang: 1,2 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4, A5

Bestellsignatur: SCHÜR 8, Bd. 2

8, Bd. 3

Lehrplanung

ohne Datum

Enthält: Notizbuch zu Pädagogik.

Enthält auch: Zeichnung zum Einheitsschulmodell.- Notizen zu Fragen über Pädagogik.

Umfang: 1,2 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A5

Bestellsignatur: SCHÜR 8, Bd. 3

8, Bd. 4

Umlaufhefte

1948-1949

Enthält: Umlaufheft mit Notizen zu Lehrtätigkeit in der Grundschule von April 1948 bis Oktober 1948.- Umlaufheft mit Notizen zu Lehrtätigkeit in der Grundschule von Dezember 1948 bis Mai 1949.

Umfang: 0,8 cm, handschriftlich, A4

Bestellsignatur: SCHÜR 8, Bd. 4

9

Verschiedenes zu Lehrinhalten

1951, 1960, 1962, 1974

Enthält: Korrespondenz.- Manuskript zum Thema: Grundschulen.- Lehrplan für den vorbereitenden Geschichtsunterricht im 4. Schuljahr.- Hinweise für die besonderen örtlichen Verhältnisse Berlins.- Reisebericht Gelsenkirchen - Freiburg vom 13. Februar bis 17. Februar 1954.- Protokolle zum Thema: Geschichtsunterrichtsstunden in der 4. Klasse der 5. Schule Schwedter Straße von Lehrer Kollege Hartmann vom 04. Dezember 1951, in der Klasse 4b der 5. Grundschule in Lichtenberg von Lehrer Kollege Bolze vom 14. Dezember 1951.- Notizen zum Bericht für die erste Lehrplanerprobung im Fachgebiet Unterstufe vom 22. August 1960.- Exposé zum Unterrichtsfilm zum Thema: Wie ein Haus gebaut wird von Kurt Schenk vom Februar 1962.- Stellungnahme zum Thema: Bildplanung zu den Lichtbildreihen Fließende Gewässer und Stehende Gewässer des Deutschen Zentralinstituts für Lehrmittel vom 14. Dezember 1960.- Korrespondenz mit Deutsches Zentralinstitut für Lehrmittel zum Thema: Filmvorhaben Unterrichtsgänge vom 09. September 1960.- Stellungnahme zum Thema: Exposé Ein Unterrichtsgang zum Bauplatz vom 06. Oktober 1960.- Untersuchungen der Arbeitsgruppe Fibel.- Notizen.- Korrespondenz und Manuskript zum Thema: Vorschlag für eine Abänderung der Wortleisten in der Fibel.- Fibelentwurf des Instituts für Lehrerbildung.

Umfang: 0,4 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4, A5

Bestellsignatur: SCHÜR 9

10, Bd. 1

Praktikum der Studierenden

1952-1953

Enthält: Übersicht Betreuung der Praktikanten in den Bezirken.- Stundenvorbereitungsnotizen verschiedener Studenten.- Notizen von Klara Schürmann zur Übersicht.- verschiedene Notizen von Klara Schürmann zum Praktikum der Studierenden 1952 bis 1953.- Notizen zur Bewertung des Praktikums.

Enthält auch: Einladung des Institut für Lehrerbildung von Groß-Berlin zum Schubert-Abend am 24. Februar 1954.- Werbebroschüre vom Akademie-Verlag Berlin, Lebenslauf von Studentin Eva Rosteck vom 04. März 1953.- Manuskript zum Thema: Die Prinzipien der Unterrichtsarbeit auf der Unterstufe.- Fragment zum Thema: Lehrplanung zu Fachvorbereitemdem Unterricht in den Kursen L II und III.

Enthält auch: Notizen, Manuskript Stoffverteilungsplan für die Praktikumsarbeit von Oktober bis Juni 1953.

Umfang: 1,2 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4

Bestellsignatur: SCHÜR 10, Bd. 1

10, Bd. 2

Praktikum der Studierenden

1954

Enthält: Empfehlung für die Beurteilung der Prüfungslektionen.- Planung Einsatz der Studenten, Programm zur 3. Arbeitstagung zur Vorbereitung des Schulpraktikums des Instituts

für Lehrerbildung vom 02. März 1954.- Plan für die Durchführung des Schulpraktikums vom 08. März 1954 bis 03. April 1954.- Notizhefte zur Auswertung des Praktikums.- Korrespondenz mit Ministerium für Volksbildung wegen des Landschulpraktikum der Studenten der Institute für Lehrerbildung vom 21. Dezember 1953.- Notizen, Manuskript zum Thema: Gesichtspunkte zum Erfahrungsbericht der Gruppenleiter.- Notizen zum Thema: Notwendigkeit unserer heutigen Auswertung im Rahmen der Bezirksgruppe.- Auswertung des Praktikums in den Bezirksgruppen vom 10. April 1954.- Protokoll der Praktikumsauswertung der L III-Klassen.- Erfahrungsbericht des Gruppenleiters aus dem Praktikum.

Umfang: 0.8 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4

Bestellsignatur: SCHÜR 10, Bd. 2

11, Bd. 1

Hospitationen der Studierenden

1952-1954

Enthält: Hospitationsberichte der Studierenden 1952 bis 1953.- Notizen zur Hospitation 1952-1953.- Bericht über die Hospitation der Kl. e4 in der Zeit vom 03. bis 07. Juni 1952.- Notizheft zur Hospitation 1954.- Bewertungen Hospitationen vom April 1954.

Umfang: 1,2 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4, A5

Bestellsignatur: SCHÜR 11, Bd. 1

11, Bd. 2

Verschiedenes zur Hospitation

1952-1953

Enthält: Fragmente zum Thema Hospitation.- Seminarfragen, Pädagogik 1. Studienjahr, 2. Abschnitt.- Manuskript zum Thema: Empfehlungen für die Beurteilung der Prüfungslektionen.- Notizen zur Vorbereitung des Semesters vom 10. Februar 1953.- Stoffverteilungsplan Pädagogik.- Plan für Pädagogik.- Themenplan W3 und W4 zum Thema: Didaktik der Unterstufe.

Enthält auch: Korrespondenzen vom 26. November 1954 und 26. Januar 1953, Notiz.

Umfang: 0,4 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4, A5

Bestellsignatur: SCHÜR 11, Bd. 2

12

Prüfungskonzeption und -ergebnisse

1952-1953

Enthält: 22 Bewertungsbögen mit Prüfungsergebnissen der Fachprüfungen vom Januar 1953.- Analyse der Abschlussprüfung 1. Semester 1952/1953.- Anleitung zur Auswertung der Prüfungen und des 1. Semesters in den Fachgruppen.- Notiz, Übersicht über die Ergebnisse der Pädagogik Zwischenprüfung vom Januar 1953.

Enthält auch: Normalplan für Pädagogik.- Stoffplanung für Pädagogik 2. Semester.- Dozentenliste.- Strukturplan.- Stundentafel in 3 verschiedenen Varianten.- Beschlussfassung der Fachgruppe Pädagogik.- Anwesenheitsliste Fachgruppensitzung Pädagogik vom 03. Februar 1953.

Umfang: 0,4 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4, A5

Bestellsignatur: SCHÜR 12

13, Bd. 1

Prüfungen der Studierenden

1952-1956

Enthält: 4 Notizbücher zu Prüfungen und Bewertungen von Studierenden.

Enthält auch: Konzeption von Bewertungsbögen vom 24. November 1952.- Prüfungsfragen für Pädagogik.- Prüfungen Studierender.- Notizen zu Prüfungen.

Umfang: 1,6 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4, A5, A6

Bestellsignatur: SCHÜR 13, Bd. 1

Notizheft Studentenverzeichnis

1952

Enthält: Notizheft Studentenverzeichnis mit Noten.

Umfang: A6

Notizbuch Studentenverzeichnis Praktikum

o.D.

Enthält: Notizbuch mit Studentenverzeichnis und Noten zu L II, Kurs 1 und L II, Kurs 2 und Praktikum.

Umfang: handschriftlich, A5

Notizbuch mit Studentenverzeichnis Hospitationen

1955-1956

Enthält: Notizbuch mit Studentenverzeichnis Hospitationen L III, Kurs 1 Treptow.

Umfang: handschriftlich, A5

13, Bd. 2**Prüfung der Studierenden**

1955-1958, 1971

Enthält: 10 Notizbücher zu Stoffplanung, Hospitation und Prüfungen der Studierenden.
Enthält auch: Stundenentwurf zum 16. November 1959.- Notizen vom 20. Mai 1958.- Prüfungsunterlagen 1957.- Notizen zu Bewertung von Studierenden 1971 [enthält Zeichnung].

Umfang: 2,4 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4, A5

Bestellsignatur: SCHÜR 13, Bd. 2

Notizheft zur Stoffplanung

20.10.1955

Enthält: Notizheft zum Thema: Entwicklung der Lesefertigkeiten in der 2. und 3. Klasse.

Umfang: handschriftlich, A5

Notizheft zur Hospitation

1955-1956

Enthält: Notizbuch zur Hospitation im LIII, Kurs 3.

Umfang: handschriftlich, A5

Notizheft zu Prüfungen Jahrgang IV, Kurs 4

1957

Enthält: Notizheft zu Prüfungen Jahrgang IV, Kurs 4 vom März 1957.

Umfang: handschriftlich, A5

Notizheft zu Prüfungen Jahrgang IV, Kurs 5

1957

Enthält: Notizheft zu Prüfungen des Jahrgangs IV, Kurs 5 vom März 1957.

Notizheft

1958

Enthält: Notizheft von Mai 1958.

Umfang: handschriftlich, A5

2.3. Notizen und Mitschriften

14, Bd. 1

Notizhefte aus Studienzeit und zu Lehrtätigkeit

1920, 1928, 1932

Enthält: Notizen zum Thema: Muttersprache von Februar 1920.- Notizheft zur Arbeitsgemeinschaft Magdeburg von 1928.- Abschriften von Berthold Otto.- Notizheft zu Prüfungen von Oktober 1932.

Umfang: 0,8 cm, handschriftlich, A5, A6

Bestellsignatur: SCHÜR 14, Bd. 1

14, Bd. 2

Notizen aus Studienzeit

1929-1932

Enthält: Notizen zu KPD und SPD 1929 bis 1932.- Notizheft zu ua. Freud und Adler von 1930.- Notizen zu u.a. Dementiaprozessen und Aggressivität von 1932.

Enthält auch: Notizen zu u.a. Rationalität.

Umfang: 0,8 cm, handschriftlich, A4, A5

Bestellsignatur: SCHÜR 14, Bd. 2

15, Bd. 1

Diverse Notizen

1946

Enthält: Notizen zu Industriebetrieben.- Notizen zu Lienhard & Gertrud und Johann Heinrich Pestalozzi.

Umfang: 0,4 cm, handschriftlich, A5

Bestellsignatur: SCHÜR 15, Bd. 1

15, Bd. 2

Diverse Notizen

ohne Datum

Enthält: Notizen zu Lektüre von u.a. Fritz Vogt.- Notizen zu Hauptschulplänen.- Notizheft zu Kühnel und Petersen.

Enthält auch: Briefpapier des Kurheim Oberbayern.- Geleitworte zum Rechenunterricht.- Lehrplan von Groß-Berlin.

Umfang: 0,8 cm, handschriftlich, A4, A5, A6

Bestellsignatur: SCHÜR 15, Bd. 2

16

Notizhefte zur Lehrtätigkeit

1953-1954

Enthält: Notizheft zur Fachgruppen Sitzung vom 03. September 1953.- Notizheft zur 9. Schule von August bis September 1954.- Notizen zur Lehrplanung von September 1954.- Notizheft zur Unterrichtsplanung von November 1954.

Umfang: 0,8 cm, handschriftlich, A5

Bestellsignatur: SCHÜR 16

17

Diverse Notizen ohne Titel

1953,1954,1958

Enthält: Notizen zum Institut für Lehrerbildung.- Notizen zu einer Konferenz.- Notizen zu einer Tagung in Dresden.- Notizen zu Deutsch Klasse 1.

Enthält auch: Persönliche Notizen.

Umfang: 0,8 cm, handschriftlich, A4, A5

Bestellsignatur: SCHÜR 17

18, Bd. 1

Ostertagung deutscher Pädagogen

29.09.1956-30.09.1956,18.04.1957-20.04.1957

Enthält: Einladung, Programm zur Ostertagung der deutschen Pädagogen vom 18. bis 20. April 1957 in Leipzig.

Enthält auch: Bericht über Historikergespräch auf Einladung des Schwelmer Kreises vom 29. bis 30. September 1956 in Braunschweig.

Umfang: 0,4 cm, maschinenschriftlich, A4, A5

Bemerkung: Die Ostertagung wurde vom Schwelmer Kreis veranstaltet. Das Thema der Tagung lautete: "Die moderne industrielle Entwicklung und der humanistische Bildungsauftrag der deutschen Pädagogen"

Bestellsignatur: SCHÜR 18, Bd. 1

18, Bd. 2**Ostertagung deutscher Pädagogen**

18.04.1957-20.04.1957

Enthält: Handschriftliche Notizen.

Enthält auch: Kulturspiegel der Messestadt Leipzig, Heft 4, April 1957.- Propaganda-Broschüre zum Thema: Die Sterne irrten.

Umfang: 1,2 cm, handschriftlich, maschinenschriftlich, A5, A6

Bestellsignatur: SCHÜR 18, Bd. 2

19**Notizen zu Tagungen des Deutschen Pädagogischen Zentralinstituts (DPZI)**

1962, 1963, 1965

Umfang: 1,2 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A5

Bestellsignatur: SCHÜR 19

2.4. Rede- und Aufsatzmanuskripte**20****Rede- und Aufsatzmanuskripte**

1949-1969

Enthält: Rede zum 01. Mai 1949.- Zur Aufnahme der Schulanfänger 1954.- Rede zum Elternabend in der 9. Schule 1955.- Was erwartet die deutsche Schule vom Absolventen 1956.- Ein Arbeitsmittel für den fachvorbereitenden Unterricht nach 1960.- Fragmente von Reden zu Themen: Die Lernmotive der Schüler, Die Hausaufgabe und weitere nach 1960.- Zum Treffen der Gruppe Westend des Demokratischen Frauenbundes 1967.- 10 Jahre demokratisches Schulgesetz für Groß-Berlin 1969.- Mein Weg zum sozialistischen Lehrer.

Umfang: 1,6 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4, A5

Bestellsignatur: SCHÜR 20

2.5. Reiseberichte

21

Aufsätze zu Rumänien

1952

Enthält: "Attentie, copii! „Achtung Kinder!“. - Brüderliche Grüße aus der Rumänischen Volksrepublik.- Die Frau in Rumänien.

Enthält auch: Infobulletin der rumänischen Presseagentur Agerpres.

Umfang: 0,8 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4

Bestellsignatur: SCHÜR 21

22

Weitere Reiseberichte

1952

Enthält: Die Tragödie der Pädagogik im Westen.- Thälmann-Pioniere auch in Altenfeld "immer bereit".

Enthält auch: Notizen zur Konzeption der Aufsätze.

Umfang: 0,4 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4, A5

Bestellsignatur: SCHÜR 22

23

Reiseberichte zu Rumänien

1952, 1953

Enthält: Auf Studienfahrt durch die Rumänische Volksrepublik.- Konzeption, Ergebnisse eines pädagogischen Erfahrungsaustausches mit den Lehrern der Rumänischen Volksrepublik.- Tagungsmitschriften zum Kongress in Bukarest 1952.

Umfang: 0,8 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4

Bestellsignatur: SCHÜR 23

2.6. Schulchronik

24

Chronik der 3. Volksschule Pankow

1943-1947

Enthält: Notizheft mit Chronik über die 3. Volksschule in Pankow.

Umfang: 0,4 cm, handschriftlich, A4

Bestellsignatur: SCHÜR 24

2.7. Schulpolitische Tätigkeiten

25, Bd. 1

Verschiedenes zu Schulpolitischen Tätigkeiten

1952-1954,1961

Enthält: Manuskript zum Thema: Bericht über die Weiterbildung der Praktikanten im Bezirk Prenzlauer-Berg vom 18. November 1952.- Manuskript zum Thema: Feststellung von Schwierigkeiten und Mängeln in der Arbeit des Instituts für Lehrerbildung in Vorbereitung auf das Studienjahr 1953/1954.- Manuskript zum Thema: Kampfplan zur Verbesserung der politisch-ideologischen Erziehungsarbeit im Institut für Lehrerbildung vom 08. April 1954.- Argumentationspapier des Demokratischen Frauenbund Deutschlands vom 03. Juni 1954.- Notizen und Manuskript zum Thema: Thesen zur Diskussionsgrundlage für die Konferenz der Unterstufenlehrer in Zwickau vom 18. April 1961.- Manuskript zum Thema: Dispositionspapier zum 30-jährigen Krieg in den Geschichtsbüchern.

Enthält auch: Todesanzeige von Paul Oestreich.- Studienplan der Abenduniversität des Marxismus-Leninismus vom Wintersemester 1952/1953, Notizhefte u.a. zur Abend-Universität.

Umfang: 1,2 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4, A5

Bestellsignatur: SCHÜR 25, Bd. 1

25, Bd. 2

Verschiedenes zu Schulpolitischen Tätigkeiten

1938,1953-1975

Enthält: Manuskript zum Thema: Aufgaben der Pädagogischen Abteilung für das Jahr 1953.- Korrespondenz mit SED-Parteigruppe vom 09. Dezember 1957.- Entschließung anlässlich der Wahlberichtsversammlung der SED vom 23. Februar 1971.- Programm über die Vorbereitung und Durchführung des 20. Jahrestages der DFD 1966/167.- Einladung zur Feier des Internationalen Frauentages am 08. März 1974 der DFD Gruppe Westend.- Notizen und Korrespondenzen zur DFD-Gruppe Westend.- Manuskript zum Thema: Protest-Resolution für die DFD Gruppe Westend vom 14. März 1974.- Manuskripte zum Thema: Ablauf der Veranstaltungen DFD Westend und Verantwortlichkeit für die Durchführung der DFD-Versammlung am 14. März 1974.- Korrespondenz mit Kreiskomitee der Antifaschistischen Widerstandskämpfer vom 19. Juli 1974.- Protokoll der Beratung der Konstituierung der Arbeitsgruppe 1 des Komitees der Antifaschistischen Widerstandskämpfer vom 03. August 1974.- Arbeitsplan für das 2. Halbjahr 1975 des Kreiskomitees der Antifaschistischen Widerstandskämpfer.- Korrespondenz und Einladung zur 3. Tagung des Kreiskomitees Antifaschistischer Widerstandskämpfer vom 06. Juni 1975.- Arbeitsordnung des Kreiskomitees Berlin-Köpenick der Antifaschistischen Widerstandskämpfer.

Enthält auch: Korrespondenz mit Schulrat Jaster bezüglich Aufenthalt im Schullandheim Uhlenhorst vom 16. August 1938.

Umfang: 0,8 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4, A5,

Bestellsignatur: SCHÜR 25, Bd. 2

26

Sitzungsprotokolle der Lehrerschaft 3. Volksschule

1945-1948

Enthält: Mitschriften der Lehrerschaftssitzungen von Mai, Juni und Juli 1945.- Notizheft zum Thema: Amtliche Protokolle 1945-1947.- Statistik und Mitteilungen des Schulamt Pankow vom 22. Juni 1948 und 01. Juli 1948.

Umfang: 0,4 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4

Bestellsignatur: SCHÜR 26

27

Ministerium für Volksbildung Lehrpläne Achtklassenschule

1950-1960

Enthält: Stellungnahme zu den Seiten 3-66 der neuen Fibel/ Stadtteilschulen vom 20. April 1960.- Manuskript vom Ministerium für Volksbildung der RSPSR zu den Lehrplänen der Achtklassenschule/ Unterstufe von 1960.

Enthält auch: Magazin die neue Schule, Nr. 39 vom 16. November 1950.

Umfang: 0,8 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4

Bestellsignatur: SCHÜR 27

28

Schriftwechsel und Unterlagen zu Zentraler Ausschuss für Jugendweihe

1951-1958,1960-1965, 1970-1971

Enthält: Manuskript zum Thema: Erziehung zum demokratische Patriotismus - ein entscheidender Beitrag zum Friedenskampf.- Notizheft zur Jugendstunde 1958.- Beiheft zum Thema: Das Leben ruft zur Jugendweihe 1957.- Notizen zur Elternversammlung vom 26. Juni 1957.- Korrespondenz mit Magistrat von Groß-Berlin vom 29. Juni 1960.- Bericht über feierliche Eröffnung der Jugendstunden vom 05. Oktober 1960.- Manuskript zum Thema: Beispiel einer schriftlichen Vorbereitung auf die Jugendstunde vom Januar 1962.- Notizen zum Thema: Wie der Stahl gehörtet wurde.- Redemanuskript zur Eröffnungsveranstaltung der Jugendweihe 1964/1965.- Broschüren zur Jugendweihe, Heft Jugendweihe 9. Jahrgang, Nr. 1 1963.- Manuskript zum Thema: Plan der Aufgaben im Jahre 1965.- Notizen zum Thema: Jugendweihe von 1962.- Manuskript zum Thema: Eine Jugenstunde inhaltlich und methodisch untersucht.- Korrespondenzen mit Zentraler Ausschuss für Jugendweihe vom 30. Januar 1970, 25. März 1970 und 14. Oktober 1970.- Notizen vom 12. März 1971.

Enthält auch: Stellungnahme zum Manuskript von Herbert Jacob zum Thema: Beiträge zu einer Methode des Zeichenunterrichts der Unterstufe von Lydia Sperlin.- Hospitationsbericht-Formular und ausgefüllte Versionen.- Kopien aus Zeitungsartikel zu den Themen: Hochschulen, Schulen, Studenten, Notizen.

Umfang: 1,2 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4, A5, A6

Bestellsignatur: SCHÜR 28

29, Bd. 1**Institute für Lehrerbildung Groß-Berlin**

1952-1970

Enthält: Manuskript zum Thema: Diskussionsgrundlage zur schriftlichen Vorbereitung der Unterrichtsstunde vom 04. Dezember 1952.- Thesen zum Referat: Die Erziehungs- und Unterrichtsarbeit an unserem Institut.- Jahresarbeitsplan des Instituts für Lehrerbildung von Groß-Berlin Ausbildungskurs 1953/1954.- Bericht über die Abschlussprüfung der 8. Klasse in der 7. Schule Pankow vom 26. Juni 1951.- Entschließung der Dozentenkonferenz des Instituts für Lehrerbildung Berlin vom 08. September 1952.- Statut für Institut für Lehrerbildung vom 20. Juli 1953.- Rede von Direktor Heinrich.- Manuskript Theoretische Konferenz, Protokoll über die Allgemeine Dozentenkonferenz vom 16. Dezember 1952.- Entwurf.- Notizen und Fragebogen für Lesebuch.- Antwort auf Artikel in Berliner Zeitung Nummer 13 1953 zum Thema: Peter probiert gleich vom 06. Februar 1953.- Korrespondenzen zum Infinitiv vom Wort Jubeln vom 03. Februar 1953.- Korrespondenz mit F. Hämmerling.- Notizen.- Manuskript des Deutschen Pädagogischen Zentralinstituts vom 17. Dezember 1962.- Korrespondenz mit Studienrätin des Instituts für Lehrerbildung vom 31. Oktober 1962.- Konzeption und Manuskripte für Institut für Lehrerbildung zum Thema: Hinweise für Direktoren, Freundschaftspionierleiter und Praktikanten zum Einführungspraktikum 1969 des dreijährigen Studiums als Freundschaftspionierleiter und Unterstufenlehrer von 1969.- Fragment für Institut für Lehrerbildung, Anlage zum Thema: Gesichtspunkte und Maßstab für die Beurteilung und Bewertung der Abschlussarbeiten vom November 1970.

Enthält auch: 4 Karteikarten der Kartei für Pionierläte.- Manuskript von Ilse Liebers zum Thema: Arbeitsgruppe Grundriss/ Lehrplan 1. Klasse.- Manuskript zum Fernstudium der Erzieher zum Thema: Anleitung für das Studium und die Lehrveranstaltungen des Faches Psychologie/ Modell eines Persönlichkeitsgutachtens.

Umfang: 1,6 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4, A5

Bestellsignatur: SCHÜR 29, Bd. 1

29, Bd. 2**Sitzungsprotokolle Fachgruppe Pädagogik Institut für Lehrerbildung Groß-Berlin**

1952-1953

Enthält: Protokoll der Fachgruppensitzung Pädagogik/Didaktik vom 09. Oktober 1952.- Protokoll der Fachgruppensitzung Pädagogik/Didaktik vom 23. Oktober 1952.- Stundenbedarf und Stellungnahme zur Studentafel von November 1952.- Protokoll der Fachgruppensitzung Pädagogik/Didaktik vom 11. November 1952.- Protokoll der außerordentlichen Sitzung der Fachgruppe Pädagogik vom 29. November 1952.- Einladung zur Fachgruppenleitersitzung am 13. Dezember 1952.- Protokoll der Fachgruppensitzung vom 04. Dezember 1952.- Protokoll der Fachgruppenleitersitzung vom 13. Dezember 1952.- Notizen und Protokoll über die Konferenz der Praktikanten-Betreuer vom 19. Dezember 1952.- Anwesenheitsliste und Protokoll der Fachgruppensitzung Pädagogik/Didaktik vom 03. Januar 1953.- Protokoll der Fachgruppensitzung Pädagogik/Didaktik vom 06. Januar 1953.

Enthält auch: Anlagen der Protokolle vom 04. Dezember 1952, 06. Januar 1953 und 20. Januar 1953.- Arbeitsplan des Instituts für Lehrerbildung von Groß-Berlin für das 1. Semester des

Studienjahres 1952/53.- Schreiben an die Leitung des Instituts für Lehrerbildung vom 03. Dezember 1952.

Umfang: 0,4 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4

Bestellsignatur: SCHÜR 29, Bd. 2

30

Verlagsausschuss

1952-1976

Enthält: Manuskript zum Thema: Diktatstoffe für die Klassen 2 - 8 vom 25. Februar 1953.- Korrespondenzen mit Verlag Volk und Wissen zu Manuskripten vom 13. Februar 1953, 02. Dezember 1953 und 02. Dezember 1953.- Manuskript zum Thema: Unsere Muttersprache.- Arbeitsstoffe für den Deutschunterricht.- Hinweise für den Lehrer 5.-8. Schuljahr vom 12. März 1953.- Stellungnahme zum Thema: Vorschulpädagogik von A.I. Sorokins vom 26. November 1952.- Bemerkungen zum Thema: Rhythmische Erziehung im Schulunterricht v. Elfr. Becker vom 30. Oktober 1952.- Bemerkungen zum Thema: Begleitschrift zur Hilfsschulbibel von Enke-Jordan vom 30. Oktober 1952.- Bemerkungen zum Thema: Lehrheft Erdkunde, 5. Schuljahr vom 17. Oktober 1952.- Korrekturen zum Lehrheft für Erdkunde, 5. Schuljahr.- Bemerkungen zum Lehrbuch der Biologie für das 4. Schuljahr vom 03. Oktober 1952.- Bemerkungen zum Schulmöbel-Handbuch vom 08. Oktober 1952.- Bemerkungen zum Ergänzungsheft für das 6. Schuljahr vom 03. Oktober 1952.- Protokoll der 41. Sitzung des Verlagsausschusses vom 25. September 1952.- Stellungnahme zum Thema: Die antifaschistisch-demokratische Gegenwartsliteratur in Deutschland vom 22. September 1952.- Stellungnahme zum Thema: China erzählt vom 15. September 1952.- Manuskript zum Thema: Schriftenreihe Die Literatur der Volksdemokratien vom 15. August 1952.- Gutachten zum Thema: Lehrheft der Erdkunde für das 5. Schuljahr vom 05. Juni 1952.-

Gutachten und Stellungnahmen zum Thema: Deutsch als Muttersprache in der Unterstufe von 1964.- Korrespondenz, Notizen und Manuskripte zur Konzeption und Überarbeitung der Leselernfibeln von 1973.- Korrespondenzen, Manuskript und Notizen zur Überarbeitung der Unterrichtshilfen Deutsch 1. Klasse von Gerhard Dathe von 1974/1975.- Ausgabe 22 1975 der Zeitschrift für sozialistische Bildung und Erziehung in den ersten vier Schuljahren zum Thema: Die Unterstufe 1.- Manuskripte und Notizen zur Überarbeitung der Leselernfibeln von 1976.

Enthält auch: Fragmente zu den Themen: Korrektur, Geschichtslehrbuch 5. Schuljahr und Rechenbuch von 1952.

Umfang: 1,6 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4

Bestellsignatur: SCHÜR 30

31

V. Pädagogischer Kongress Leipzig 1956

15.05.1956-18.05.1956

Enthält: Info-Bulletins Nr. 1-6.- Einladung zum V. Pädagogischen Kongress in Leipzig vom 01. Juni 1956 für Klara Schürmann.- Bulletins Nr. 1-6 des V. Pädagogischen Kongress.- Notizen.- Manuskript für einen Diskussionsbeitrag auf dem Kongress von Klara Schürman zum Thema: Hilfe für unsere Unterstufenlehrer - auch durch die Verwaltung [enthält Notiz: "Als Disk.-Beitrag vorgesehen. Nicht gehalten."] vom 18. Mai 1956.

Umfang: 1,2 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4, A5

Bestellsignatur: SCHÜR 31

3. Sammlung / Zugeordnete Materialien

32

Westdeutschland

1950-1956

Enthält: Fragmente von Korrespondenz zur Verteilung von Schreib- und Rechenheften vom April 1951.- Notizen und Manuskript zum Thema: Schlaglichter auf deutsche Zeitungen vom Britischen Rat für die deutsche Demokratie vom August 1951.- Notizen zum Aufenthalt in Westdeutschland 1953.

Enthält auch: Korrespondenz vom 28. Dezember 1950.- Visitenkarten von Rudolf Pokorny und Willi Cronauer.- Notizen zu u.a. München.- Werbeflugblatt des Hotel Müller München.- Adresse des Kulturministeriums Berlin.- Postkarte mit Adressnotiz.- Korrespondenz mit Gesellschaft für kulturelle Verbindungen mit dem Ausland Berlin vom 17. Mai 1955.- Zeitungsartikel zum Thema: Wie sie fälschen und lügen aus Der Freidenker vom Oktober 1956.

Umfang: 0,4 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4

Bestellsignatur: SCHÜR 32

33

Theaterbroschüren

1955, 1975

Enthält: Programmheft vom Deutschen Theater Berlin der 87. Spielzeit 1955, Programmheft vom Deutschen Theater Berlin von 1975, Flyer des Stückes Die falsche Münze in den Kammerspielen, Handreichung zu Shakespeare.

Umfang: 0,4 cm, maschinenschriftlich , A4

Bestellsignatur: SCHÜR 33

34

Novemberrevolution

1958, 1968

Enthält: Notizen und Konzeption zum Thema: 50 Jahre deutsche Novemberrevolution.- Broschüre zum Thema: Der 9. November 1918 Schriftenreihe zum 40. Jahrestag der SED Groß-Berlin.- Disposition zur Durchführung der Mitgliederversammlung der SED Bezirksleitung Berlin zum Thema: Die Novemberrevolution in Deutschland und ihre aktuellen Lehren.

Enthält auch: Zeitungsartikel aus der Berliner Zeitung am Abend vom Januar 1967.- Postkarte und Umschlag mit Einladung von Eberhard und Eva Schmidt an Klara Schürmann vom 27. Oktober 1968.- Programmhefte des Deutschen Theaters Berlin vom September und Oktober 1968/1969 und Deutsches Theater Berlin von November und Dezember 1968.

Umfang: 0,4 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4, A5, A6

Bestellsignatur: SCHÜR 34

35

**Lehrplan der zehnklassigen allgemeinbildenden polytechnischen Oberschulen
Schuljahr 1959/1960 des Ministeriums für Volksbildung**

1959

Enthält: Inhaltsverzeichnishefter Lehrplan der zehnklassigen allgemeinbildenden polytechnischen Oberschulen des Ministeriums für Volksbildung.-15 Hefter zu einzelnen Fächern.

Umfang: 2 cm, maschinenschriftlich, A5

Bestellsignatur: SCHÜR 35

36, Bd. 1

Zu Leselehmethoden und Unterrichtshilfen

1967, 1970

Enthält: Stellungnahme zu Leselehmethoden.- Zusammenfassung zur Vokalisationsmethode nach Richard Lange.- Redaktionelle Hinweise zur Unterrichtshilfe für die 1. Klasse vom 07. April 1967.- Vorschlag einer Disposition der Unterrichtshilfe.- Entwurf einer Konzeption zur Entwicklung einer Unterrichtshilfe für die 1. Klasse von Gerhard Dathe.- Vorschlag einer Disposition der Unterrichtshilfe.- Modell einer Unterrichtsstunde Klasse 1 Deutsch.

Enthält auch: Fragmente eines Manuskripts zum Thema Lesefertigkeit.- Notizen zum Thema Forschungskonzeption vom 25. September 1970.

Umfang: 0,4cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4

Bestellsignatur: SCHÜR 36, Bd. 1

36, Bd. 2**Druckfahnen Deutschunterricht und Lesen**

1965, 1968

Enthält: Druckfahnen zu den Themen: Zusätzliche Übungsstoffe zu den Fibeln Lesen und Lernen und Wir lernen für morgen von 1965, Arbeitsstoffe für den Deutschunterricht Klasse 1 von 1968.- Fragmente Druckfahne zum Thema: Deutschunterricht und Lesen.- Druckfahne zum Thema: Deutschunterricht und Lesen ohne Titel.

Umfang: 1,6 cm, maschinenschriftlich, Folio A5

Bestellsignatur: SCHÜR 36, Bd. 2

36, Bd. 3**Anhänge zu Leselernfibeln**

o.D.

Enthält: Anhänge zu Leselernfibeln.- Umschlag mit Schnipseln zum Lesenlernen.- Notizen zur Zählung von Wortvorkommnissen.- Mappe mit Notizen und Zeichnungen zum Lesenlernen.

Umfang: 0,8 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4, Folio

Bestellsignatur: SCHÜR 36, Bd. 3

37**Leseanalysen**

1971

Enthält: Dokumentation Leseanalysen.

Enthält auch: Notizen vom November 1971.

Umfang: 0,4 cm, handschriftlich, A4

Bestellsignatur: SCHÜR 37

3.1. Werke Dritter**38****Manuskripte und Abschriften**

Enthält: Teil II und III von Christa Heidamke: Die Bedeutung der Problemethode für die Entwicklung des selbständigen Denkens (25 Seiten und Disposition).- Erich Hart: Ich bin ein Flugzeug geflogen (4 Seiten).- zwei Abschriften aus der Zeitschrift für die Oktoberkinder: W. Bachrewskij: Hinter dem Berg, wo die Sonne ist und Krassenkij liegt und E. Woskressenskaja: Das Herz der Mutter.

Umfang: 0,8 cm, maschinenschriftlich, A4

Bestellsignatur: SCHÜR 38

39

Ich übe schreiben. Schreiblehrgang Heft 2 Unterrichtsmittel vom Ministerium für Volksbildung

ohne Datum

Umfang: 0,4 cm**Verleger:** Musikaliendruckerei F.M. Geidel**Erscheinungsort:** Leipzig**Format:** A5**Archivalientyp:** Druckerzeugnis**Bestellsignatur:** SCHÜR 39

40

Neonazismus in der Bundesrepublik: Massenmedien, Das Ziel heißt Revanche

ohne Datum

Inhalt: Axel Cäsar Springer - Trommler des kalten Krieges, Regierung und Revanchistenpresse - Spiel mit verteilten Rollen**Umfang:** 0,4 cm**Verleger:** Nationale Front**Erscheinungsort:** Berlin**Format:** A5**Archivalientyp:** Druckerzeugnis**Bestellsignatur:** SCHÜR 40

41

Der Stern Jahrgang 2

Februar 1929

Umfang: 0,4 cm**Verleger:** Orden des Sterns**Erscheinungsort:** Neu-Babelsberg**Format:** Folio A5**Archivalientyp:** Druckerzeugnis**Bestellsignatur:** SCHÜR 41

42

Der Stern, Internationale Zeitschrift für die Ideen von J. Krishnamurti

Januar 1931

Umfang: 0,4 cm**Verleger:** Stern-Verlag**Erscheinungsort:** Neu-Babelsberg**Format:** A5**Archivalientyp:** Druckerzeugnis**Bestellsignatur:** SCHÜR 42

43

Leitgedanken zum Goethejahr

1949

Inhalt: Herausgegeben vom Deutschen Goethe-Ausschuss 1949**Umfang:** 0,4 cm**Verleger:** Aufbau-Verlag**Erscheinungsort:** Berlin**Format:** Folio A6**Archivalientyp:** Druckerzeugnis**Bestellsignatur:** SCHÜR 43

44

Wie geht's Peter?...und wie leben Pjotr und Pierre, Pedro und Pit?

1950

Inhalt: Zum Internationalen Kindertag bei den Kindern vieler Völker**Umfang:** 0,4 cm**Verleger:** Deutscher Frauenverlag**Erscheinungsort:** Berlin**Format:** A5**Archivalientyp:** Druckerzeugnis**Bestellsignatur:** SCHÜR 44

45

1951 Drei Jahre Berliner Schulgesetz

1951

Autor: Max Kreuziger**Umfang:** 0,4 cm**Verleger:** Neues Deutschland**Erscheinungsort:** Berlin**Archivalientyp:** Druckerzeugnis**Bestellsignatur:** SCHÜR 45

46

Abschriften von Texten von Ion Luca Caragiale

1952

Enthält: 18 Texte von Ion Luca Caragiale.**Enthält auch:** Silvian Josifescu: Caragiales satirische Kraft.**Umfang:** 1,2 cm, maschinenschriftlich, A4**Bestellsignatur:** SCHÜR 46

47

Währungsreform und Preissenkung in der Rumänischen Volksrepublik

1952

Inhalt: Beschluss des Ministerrats der RVR und des Zentralkomitees der RAP zur Durchführung der Währungsreform und der Preissenkung**Umfang:** 0,4 cm**Verleger:** Staatsverlag**Erscheinungsort:** Bukarest**Archivalientyp:** Druckerzeugnis**Bestellsignatur:** SCHÜR 47

48

Mit der vereinten Kraft der Frauen für den Frieden. Zweijahresbericht des Demokratischen Frauenbundes Deutschland anlässlich des IV. Bundeskongresses vom 16. Mai bis 19. Mai 1952

1952

Umfang: 1,6 cm

Format: A5

Archivalientyp: Druckerzeugnis

Bestellsignatur: SCHÜR 48

49

Gedichtabschriften

1952, 1956, 1971

Enthält: Programm von Kleines literarisches Forum des Kulturbund zur demokratischen Erneuerung Deutschlands vom 28. Dezember 1956.- Gedichtabschriften von Reinhard Weisbach, Paul Joecks und Wolfgang Eichel.

Enthält auch: Einladung zur Friedrich Fröbel Gedenkfeier in Eisenach vom 21. Juni bis 23. Juni 1952 für Klara Schürmann.- Umschlag mit Notizen zur Fröbel Gedenkfeier.- Mittelung der Volksbühne Berlin zum Theater im 3. Stock vom Februar 1971.

Umfang: 0,4 cm, maschinenschriftlich, A4

Bestellsignatur: SCHÜR 49

50, Bd. 1

Lesestoffe für den Literaturunterricht 5. Schuljahr

1954

Umfang: 0,8 cm

Verleger: Volk und Wissen

Erscheinungsort: Berlin

Format: Folio A5

Archivalientyp: Druckerzeugnis

Bestellsignatur: SCHÜR 50, Bd. 1

50, Bd. 2**Lesestoffe für den Literaturunterricht 6. Schuljahr**

1954

Umfang: 0,8 cm**Verleger:** Volk und Wissen**Erscheinungsort:** Berlin**Format:** Folio A5**Archivalientyp:** Druckerzeugnis**Bestellsignatur:** SCHÜR 50, Bd. 2**51****Arbeitsblätter für Erzieher des Österreichischen Jugendrotkreuz, 8. Jahrgang Heft 2**

1954-1955

Inhalt: Kirche und Rotes Kreuz, Der Rat der Gouverneure tagte, Wie arbeitet das DJRK?, Zwei Jahre Rettungsschwimmen im ÖJRK, Der Schönste Platz, Freude schenken - aber wie?, Österreichische Kinder erleben Holland, Die Mittelschule, Study-Center in Pendik, Die Arbeit des JRK in Bildern, Rotkreuzjugend diskutiert, Richtlinien für die Arbeit der gewerblichen Berufsschulen, Für unsere Arbeitsmappe, Comics - eine neue Gefahr, Aus unserer Arbeit, Die Buchseite

Umfang: 0,4 cm**Verleger:** Österreichisches Jugendrotkreuz**Erscheinungsort:** Wien**Format:** Folio A5**Archivalientyp:** Druckerzeugnis**Bestellsignatur:** SCHÜR 51**52****Mitteilungen des Pädagogischen Kabinetts von Groß-Berlin für alle Berliner Lehrer und Erzieher November1954 - März1957**

1954-1957

Umfang: 1,6 cm**Verleger:** Magistrat Groß-Berlin**Erscheinungsort:** Berlin**Format:** A5**Archivalientyp:** Druckerzeugnis**Bestellsignatur:** SCHÜR 52

53

Kunsterziehung in der Schule

1956

Inhalt:**Autor:** Ministerium für Volksbildung DDR**Umfang:** 0,4 cm**Verleger:** Volk und Wissen**Erscheinungsort:** Berlin**Auflage:** 4**Format:** A4**Archivalientyp:** Druckerzeugnis**Bestellsignatur:** SCHÜR 53

54

**Studienhinweise für den Zirkel "Werke der Klassiker" im Material für das Partei-
lehrjahr 1957/58**

1957-1958

Inhalt: Zirkel zum Studium wichtiger Werke der Klassiker des Marxismus-Leninismus zu Fragen des Staates und der Revolution herausgegeben vom Zentralkomitee SED, Abteilung Agitation und Propaganda**Umfang:** 0,4 cm**Verleger:** Dietz-Verlag**Erscheinungsort:** Berlin**Format:** A5**Archivalientyp:** Druckerzeugnis**Bestellsignatur:** SCHÜR 54

55

**Der enthaltsame Erzieher, Vierteljahresblätter für alkoholfreie Kultur. 48. Jahrgang,
Heft 3**

Juli 1957

Inhalt: Als enthaltsamer Erzieher in den Vereinigten Staaten, Warum enthaltsam?, Der Alkohol im Verkehr, Neues vom Tabak, Umschau**Umfang:** 0,4 cm**Verleger:** Deutscher Bund für alkoholfreie Kultur**Erscheinungsort:** Frankfurt M.**Format:** A5**Archivalientyp:** Druckerzeugnis**Bestellsignatur:** SCHÜR 55

56

Verschiedene Manuskripte

1958-1959, 1964, 1972-1973

Enthält: Bericht über Unterrichtsgang der 3. Klasse zur LPG Roter Oktober in Schöneiche bei Berlin vom 08. September 1958.- Protokoll von Winfried Oehmichen vom 15. September 1958.- Fragment eines Manuskript zum Thema: Unterrichtsstunde vom 10. April 1959.- Fragment eines Manuskripts zum Thema: Unterrichtsvorbereitung.- Seminarreferat zum Thema: Kriterien der Schulfähigkeit.- Zeittafel für das Jahr 1950.- Notizen zum Thema Pädagogik/ Zum 15. Jahrestag der DDR im 19. Jahrgang von September 1964.

Enthält auch: Zeitungsartikel zum Thema: Amoklauf gegen Bestseller aus der Wochenpost vom 10. November 1972.- Mitteilungsmagazin der Akademie der Künstler der DDR Nr.1 von Januar/Februar 1973.- Postkarte von E. Zenker an Klara Schürmann vom 1. März 1973.

Umfang: 0,4 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4

Bestellsignatur: SCHÜR 56

57

Unser sozialistisches Vaterland. Zum 10. Jahrestag der Deutschen Demokratischen Republik

1959

Inhalt: Lieder, Zeichnungen

Umfang: 0,4 cm

Verleger: Volk und Wissen

Erscheinungsort: Berlin

Format: A5

Archivalientyp: Druckerzeugnis

Bestellsignatur: SCHÜR 57

58, Bd. 1

Ilse Liebers: Die Intensivierung des Lernleseprozesses in der 1. Klasse durch Verwendung von differenzierten Lesetexten zusätzlich zur Fibel, die die individuelle Förderung der Schüler ermöglichen

1962-1963, 1970

Enthält: Diplomarbeit.

Enthält auch: Ausschnitte aus Fibeln.- Schriftverkehr Ilse Liebers an Klara Schürmann.- Perspektivplan für den Ablauf der außerplanmäßigen Aspirantur von Ilse Liebers.

Umfang: 1,2 cm, maschinenschriftlich, handschriftlich, A4

Bestellsignatur: SCHÜR 58, Bd. 1

58, Bd. 2**Berichte von Ilse Liebers**

1961

Enthält: Einschätzung der Praktikumsschule 6. Oberschule Berlin-Köpenick, Hospitationsbericht und Auswertung vom 16. Juni 1961 für das Seminar Deutschmethoden.

Umfang: 0,4 cm, maschinenschriftlich, A4

Bestellsignatur: SCHÜR 58, Bd. 2

59**Stadt und Gemeinde. Kommunalpolitische Informationen**

1964

Autor: Fritz Framke

Umfang: 0,4 cm

Verleger: Deutscher Städte- und Gemeindetag

Erscheinungsort: Berlin

Archivalientyp: Druckerzeugnis

Bestellsignatur: SCHÜR 59

60**Hinweise für die Gestaltung der Bildungs- und Erziehungsarbeit in den Berliner Kindergärten und Oberschulen im Schuljahr 1964/1965 vom Pädagogischen Kabinett der Abteilung Volksbildung beim Magistrat von Groß-Berlin**

1964-1965

Umfang: 0,4 cm

Verleger: Pädagogisches Kabinett

Erscheinungsort: Berlin

Format: A5

Archivalientyp: Druckerzeugnis

Bestellsignatur: SCHÜR 60

61

Erklärung des Vorsitzenden des Staatsrates der Deutschen Demokratischen Republik, Walter Ulbricht, zur Ausarbeitung der sozialistischen Verfassung der Deutschen Demokratischen Republik auf der 4. Tagung der Volkskammer der DDR am 01. Dezember 1967

1967

Autor: Walter Ulbricht

Umfang: 0,4 cm

Verleger: Volkskammer DDR

Erscheinungsort: Berlin

Archivalientyp: Druckerzeugnis

Bestellsignatur: SCHÜR 61

62

Zu den Ereignissen in der CSSR. Dokumentationen, Argumentationen, Kommentare.

1968

Inhalt: Standpunkt der Deutschen Demokratischen Republik, Zur Vorgeschichte des 21. August 1968, Der Verrat an Bratislava, Zu Fragen der Macht, Konterrevolution im neuen Gewand, Überraschung und Niederlage für den Imperialismus, Nach dem 21. August in der CSSR

Umfang: 0,4 cm

Format: A4

Archivalientyp: Druckerzeugnis

Bestellsignatur: SCHÜR 62

63

Unser sozialistisches Vaterland. Leseheft für die Klassen 2 bis 4 zum 20. Jahrestag der Deutschen Demokratischen Republik

1969

Umfang: 0,4 cm

Verleger: Volk und Wissen

Erscheinungsort: Berlin

Archivalientyp: Druckerzeugnis

Bestellsignatur: SCHÜR 63

64

DLZ-Information 02/70: Die Einheit von sozialistischer Erziehung und aktiver Teilnahme der Jugend am politischen, ökonomischen und ideologischen Kampf

1970

Inhalt: Zur schöpferischen Verarbeitung der Erkenntnisse des Marxismus-Leninismus durch die pädagogische Wissenschaft

Autor: Dr. Gottfried Uhlig

Verleger: Volk und Wissen

Erscheinungsort: Berlin

Format: A5

Archivalientyp: Druckerzeugnis

Bestellsignatur: SCHÜR 64

65

DLZ-Information 04/70: Zum 100. Geburtstag W. I. Lenins. Leninia unserer Tage. Von Lenin - über Lenin - zu Ehren Lenins

1970

Inhalt: Aus der Zeitschrift Probleme des Friedens und des Sozialismus Nr. 4 1969.

Verleger: Volk und Wissen

Erscheinungsort: Berlin

Format: A5

Archivalientyp: Druckerzeugnis

Bestellsignatur: SCHÜR 65

66

DLZ-Information 05/70: Lenins Lehren - Grundlagen unseres Bildungswesens

1970

Inhalt: Diskussionsreden auf dem internationalen Lenin-Seminar der FISE von Oberstudienrat Paul Ruhig, Vorsitzender des Zentralvorstandes der Gewerkschaft Unterricht und Erziehung und von Prof. Heinz Frankiewicz, stellvertretender Direktor des Deutschen Pädagogischen Zentralinstituts.

Autor: Paul Ruhig, Heinz Frankiewicz

Verleger: Volk und Wissen

Erscheinungsort: Berlin

Format: A5

Bemerkung: Dieses Druckerzeugnis ist im Bestand der Bibliothek vorhanden [Signatur: SFC 7013].

<https://bbf.bsz-bw.de/cgi-bin/koha/opac-detail.pl?biblionumber=541605>

Archivalientyp: Druckerzeugnis

Bestellsignatur: SCHÜR 66

67

DLZ-Konsultation 10/70: Die Bedeutung des Werkes von W.I. Lenin "Die große Initiative" für die weitere Entwicklung der sozialistischen Menschengemeinschaft in der DDR

1970

Inhalt: Zur marxistisch-leninistischen Weiterbildung der Pädagogen von Dr. Heinz Puder

Autor: Heinz Puder

Verleger: Volk und Wissen

Erscheinungsort: Berlin

Format: A5

Archivalientyp: Druckerzeugnis

Bestellsignatur: SCHÜR 67

68

DLZ-Konsultation: Ein Beitrag der Lehrerforschung zur Entwicklung sozialistischer Lehrerpersönlichkeiten.

1970

Autor: Heinz Grassel

Verleger: Volk und Wissen

Erscheinungsort: Berlin

Archivalientyp: Druckerzeugnis

Bestellsignatur: SCHÜR 68

69

DLZ-Information: Auf interessanten Wegen

1970

Inhalt: Pädagogen aus verschiedenen Bereichen unseres Volksbildungswesens berichten über ihre Arbeit

Verleger: Volk und Wissen

Erscheinungsort: Berlin

Format: A5

Archivalientyp: Druckerzeugnis

Bestellsignatur: SCHÜR 69

70

DLZ-Information 32/71: Thälmanns Namen tragen wir - sei seiner würdig, Pionier!

1971

Inhalt: Brief des Pioniervorsitzenden an die Jungpioniere der 2. und 3. Klassen, Monatskalender für Jungpioniere, Aufträge an die Thälmannpioniere und FDJ-Mitglieder für das Schuljahr 1971/72.

Autor: Büro des Zentralrats der FDJ

Verleger: Volk und Wissen

Erscheinungsort: Berlin

Format: A5

Archivalientyp: Druckerzeugnis

Bestellsignatur: SCHÜR 70

71

DLZ-Konsultation 36/71: Die Entwicklung des dialektisch-materialistischen Denkens der Schüler

1971

Inhalt: Einige Erfahrungen aus dem Geschichtsunterricht - Anregungen auch für Lehrer anderer Unterrichtsfächer von Prof. Dr. H. Wermes, Karl-Marx-Universität Leipzig.

Autor: H. Wermes

Verleger: Volk und Wissen

Erscheinungsort: Berlin

Format: A5

Archivalientyp: Druckerzeugnis

Bestellsignatur: SCHÜR 71

72

DLZ-Konsultation 37/71: Die sozialistische Integration

1971

Autor: A. Alexejew**Verleger:** Volk und Wissen**Erscheinungsort:** Berlin**Format:** A5**Archivalientyp:** Druckerzeugnis**Bestellsignatur:** SCHÜR 72

73

DLZ-Information 38/71: Gegen das antikommunistische Gift in allen Erscheinungsformen

1971

Inhalt: von Prof. Werner Pfaff und Dr. Günter Meister, Institut für Gesellschaftswissenschaften beim ZK der SED**Autor:** Werner Pfaff, Günter Meister**Verleger:** Volk und Wissen**Erscheinungsort:** Berlin**Format:** A5**Archivalientyp:** Druckerzeugnis**Bestellsignatur:** SCHÜR 73

74

DLZ-Erfahrungsaustausch 39/71: Informieren - argumentieren - klassenmäßig reagieren

1971

Inhalt: Berichte von Genossen aus SED-Kreisleitungen über ihre Zusammenarbeit mit Staatsbürgerkundeführern.**Verleger:** Volk und Wissen**Erscheinungsort:** Berlin**Format:** A5**Archivalientyp:** Druckerzeugnis**Bestellsignatur:** SCHÜR 74

75

DLZ-Konsultation 40/71: Zur Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft. Das ökonomische Grundgesetz des Sozialismus und die Hauptaufgabe des Fünfjahresplanes 1971-1975.

1971

Inhalt: Beiträge für jeden Lehrer zur Behandlung der Materialien des VIII. Parteitages der SED im Unterricht und in der außerunterrichtlichen Arbeit der allgemeinbildenden Schulen auf der Grundlage der Direktive des Ministeriums für Volksbildung von Prof. Dr. Günther Hoppe und Dr. sc. oec. Richard Heinrich vom Institut für Gesellschaftswissenschaften beim ZK der SED, Berlin.

Autor: Günther Hoppe, Richard Heinrich

Verleger: Volk und Wissen

Erscheinungsort: Berlin

Format: A5

Archivalientyp: Druckerzeugnis

Bestellsignatur: SCHÜR 75

76

DLZ-Konsultation 42/71: Zu den Sendungen der Fernsehreihe "Von Pädagogen - für Pädagogen"

1971

Inhalt: Solides Wissen und Können der Schüler. Zur Sendung am 19. Oktober 1971 von Prof. Dr. Edgar Drefenstedt

Autor: Edgar Drefenstedt

Verleger: Volk und Wissen

Erscheinungsort: Berlin

Format: A5

Archivalientyp: Druckerzeugnis

Bestellsignatur: SCHÜR 76

77

DLZ-Konsultation 43/71: Die Lösung der Hauptaufgabe erfordert die konsequente Intensivierung der gesellschaftlichen Produktion

1971

Inhalt: Zum Parteilehrjahr im Monat November und zur Unterstützung der Arbeit aller Lehrer und Erzieher bei der Behandlung der Materialien des VIII. Parteitages der SED im Unterricht und in der außerunterrichtlichen Arbeit auf der Grundlage der Direktive des Ministeriums für Volksbildung von Prof. Dr. Gerhard Schulz, Leiter des Lehrstuhls Politische Ökonomie am Institut für Gesellschaftswissenschaften beim ZK der SED

Autor: Gerhard Schulz

Verleger: Volk und Wissen

Erscheinungsort: Berlin

Format: A5

Archivalientyp: Druckerzeugnis

Bestellsignatur: SCHÜR 77

78

Der Mahnruf Mitteilungsblatt für die Mitglieder der VVN Westberlin

1971

Autor: Der Mahnruf

Umfang: 0,4 cm

Verleger: VVN Westberlin

Erscheinungsort: Berlin

Auflage: 112

Archivalientyp: Druckerzeugnis

Bestellsignatur: SCHÜR 78

79

Neues Deutschland (Sonderbeilage): Direktive des VIII. Parteitages der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands zum Fünfjahresplan für die Entwicklung der Volkswirtschaft der DDR 1971 bis 1975

23.06.1971

Autor: Neues Deutschland

Umfang: 0,4 cm

Erscheinungsort: Berlin

Bemerkung: Dieses Druckerzeugnis ist im Bestand der Bibliothek vorhanden [Z 1907].

<https://bbf.bsz-bw.de/cgi-bin/koha/opac-detail.pl?biblionumber=495765>

Archivalientyp: Druckerzeugnis

Bestellsignatur: SCHÜR 79

4. Fotografien

FOTO 1

Einzelportrait eines Kleinkindes

ohne Datum

Inhalt: Ein Kleinkind sitzt auf einer Decke, neben dem Kind steht ein Kinderwagen.

Umfang: 1 Fotografie

Material:

Papierabzug

monochrom

Archivalientyp: Bild / Foto

Bestellsignatur: SCHÜR FOTO 1

FOTO 2

Einzelportrait eines Kleinkindes

ohne Datum

Inhalt: Ein Kleinkind hält lachend ein Spielzeug in der Hand.

Umfang: 1 Fotografie

Material:

Papierabzug

monochrom

Archivalientyp: Bild / Foto

Bestellsignatur: SCHÜR FOTO 2

FOTO 3**Aufnahme der Jungfernbrücke Berlin**

ohne Datum

Inhalt: Ein unbekannter Mann angelt am Spreekanal an der Berliner Jungfernbrücke.**Umfang:** 1 Postkarte**Material:**

Papierabzug

monochrom

Archivalientyp: Bild / Foto**Bestellsignatur:** SCHÜR FOTO 3